

Fußball-Kreisliga 1: Der Abstiegskampf nimmt an Spannung zu – es kann noch sieben Teams erwischen

TuS-Reserve landet ersten Sieg in 2012 und ist fast gerettet

Elpersdorf seit acht Monaten ohne Heimsieg – Dürrwangen schöpft neue Hoffnung – Neuhoof gesichert

Während Meister Spfr Dinkelsbühl das sogenannte Spitzenspiel beim Zweiten SV Mosbach mit 2:1 für sich entschied und damit seinen Vorsprung auf 21 Punkte ausbaute, ist im Tabellenkeller für Spannung an den letzten beiden Spieltagen gesorgt. Während Schlusslicht und Absteiger Herrieden beim Dritten Markt Erlbach mit dem 1:1 für einen Achtungserfolg sorgte, klammert sich der Vorletzte Dürrwangen nach dem „Last-Minute-Sieg“ gegen Weitingen (Eigentor in der 89. Minute) an den berühmten Strohalm, der da Klassenerhalt heißt. Der Drittletzte Weigenheim unterlag in Ammerndorf mit 0:3 und muss nun nächsten Sonntag gegen Windsbach gewinnen, um nicht alle Hoffnungen zu verlieren. Das letzte Mal am 18. September 2011 gewann Elpersdorf ein Heimspiel. Gestern verlor der TSV wieder, diesmal mit 2:5 gegen Schnelldorf, und ist nun nur noch einen Punkt von der Kreisklasse entfernt. Einen Punkt mehr auf dem Konto hat Bechhofen.

Kreisliga 1

TSV Elpersdorf - TSV Schnelldorf	2:5
SV Mosbach - Spfr Dinkelsbühl	1:2
TSV Bechhofen - TuS Feuchtwangen II	1:4
TSV Dürrwangen - TV Weitingen	2:1
TSV Ammerndorf - SVV Weigenheim	3:0
TSV Markt Erlbach - SG Herrieden	1:1
SV Neuhoof - TSV Dinkelsbühl	3:2
1. Spfr Dinkelsbühl	28 23 3 2 95:26 72
2. SV Mosbach	28 15 6 7 75:52 51
3. TSV Markt Erlbach	28 14 7 7 63:42 49
4. TSV Wassertrüdingen	28 13 6 9 76:60 45
5. TSV Schnelldorf	28 12 5 11 70:65 41
6. TSV Ammerndorf	29 11 8 10 41:38 41
7. TV Weitingen	29 12 3 14 61:59 39
8. SV Neuhoof	28 12 3 13 56:66 39
9. TuS Feuchtwangen II	28 10 6 12 50:58 36
10. TSV Dinkelsbühl	28 10 5 13 75:80 35
11. TSV Windsbach	28 10 5 13 55:60 35
12. TSV Bechhofen	28 11 1 16 54:74 34
13. TSV Elpersdorf	28 9 6 13 58:72 33
14. SVV Weigenheim	28 9 5 14 59:69 32
15. TSV Dürrwangen	28 9 3 16 45:84 30
16. SG Herrieden	28 6 6 16 39:67 24

SV Mosbach – Spfr Dinkelsbühl 1:2 (1:1).
Mosbach begann gegen den Meister aus einer gesicherten Defensive heraus. Die Gäste hatten damit zwar ein Übergewicht an Spielanteilen, kamen aber

zunächst kaum zu guten Chancen. Ebenso wenig die Mosbacher, die vor allem über ihren Spielgestalter Matthias Ballbach eine Reihe an schönen Angriffszügen vortrugen. In der 17. Minute wurde Bernd Engelhardt sehenswert vor dem Tor freigespielt, wurde von Keeper Philipp Deeg umgestoßen und es gab Strafstoß für die Platzherren, den Marcus Baumann verwandelte. Ansonsten blieb das Spiel in die Mosbacher Hälfte verlagert und Dinkelsbühl bemühte sich geduldig um den Ausgleich. Dieser gelang kurz vor der Pause Matthias Arold per Kopf. Nach dem Wechsel wurde die bis dahin sehr faire Partie etwas verbissener geführt. Der Heimelf wurde nach einem Foul an Engelhardt ein weiterer klarer Elfmeter verweigert. Kurz darauf sah dieser nach einem harmlosen Foul im Mittelfeld Gelb-Rot. Trotz Unterzahl bot der Aufsteiger eine gute Leistung und hielt das Spiel offen. Der Favorit kam zehn Minuten vor Abpfiff durch Johannes Bauer per Kopf zum Siegtreffer und in den Schlussminuten traf Kevin Müller den Pfosten. - **Torfolge:** 1:0 Marcus Baumann (17. Minute, Elfmeter), 1:1 Matthias Arold (42.), 1:2 Johannes Bauer (80.); besondere Vorkommnisse: Gelb-Rot für Bernd Engelhardt (SVM, 58.) und für Pascal Haltmayer (Spfr, 89.), beide wegen Foulspiels.